Ich bin dein Freund und Wegbegleiter und ich erobere dein Herz. Bitte gib mir was ich brauche und informier dich über mich, bevor du mich zu dir nimmst.

FRAGEN, DIE ICH MIR VOR DEM KAUF VON TEDDYKANINCHEN STELLEN MUSS:

Habe ich Lust mich mehrmals täglich mit den Kaninchen zu beschäftigen, sie zu versorgen und zu pflegen?

Macht es mir Spaß, den Lebensraum für Tiere zu gestalten und ihnen beim Erkunden der Einrichtung zuzusehen?

Kaninchen werden 6-12 Jahre alt. Kann ich mir vorstellen sie auch noch in 10 Jahren tagtäglich optimal zu versorgen?

Kaninchen machen gerade im Haus sehr viel Dreck. Kann ich mit umherfliegender Einstreu & herumliegenden Kötteln leben?

Hat keiner im Haushalt eine Allergie auf Heu (Gräser!), Kaninchenhaare, Stroh oder Staub?

Ist während meiner Abwesenheit (Urlaub & Krankheit) eine Betreuung der Kaninchen möglich?

ÜBER MICH

Info

Ich habe eine kleine liebevoll geführte Hobbyzucht mit absolut liebenswerten, zutraulichen, niedlichen, kleinen Zwergkaninchen. Und weil Teddys einfach süchtig machen, hat sich mein Bestand schnell vergrößert. Lassen auch Sie sich von den kleinen Zwergen inspirieren, die durch ihre Freundlichkeit und ihr liebes Wesen einfach jeden begeistern. So kommt es mir nicht auf die Quantität, sondern auf die Qualität meiner kleinen Freunde an.
Ich habe mich bei meiner Zucht ausschließlich auf Teddyzwergkaninchen und Teddywidderchen spezialisiert.

Bei Interesse bitte einfach einen Termin vereinbaren.

Kontakt:

Tel: +49 15170019616
E-Mail: molutz@gmx.de
Internet: https://www.teddyzwergli.de/

Hinweis: es gibt noch viel mehr Informationen, die man bei einer Haltung von Kaninchen wissen muss. Dieser Flyer beinhaltet lediglich einen kleinen Teil des Grundwissens zur Haltung von Kaninchen.
Gerne stehe ich jederzeit den neuen Besitzern meiner Kaninchen mit Rat und Tat zur Seite.

MONIKA LUTZ
Pirolweg 5
97422 Schweinfurt

MONIKA LUTZ

Verkauf von Zwergkaninchen

Teddyzwergkaninchen und
Teddywidderchen

WISSENSWERTES

Als Käfigeinstreu niemals Holzstreu verwenden, da es sich leicht im Fell festsetzt und schnell Fellverknotungen und/oder -verfilzungen verursacht. Ich bevorzuge Hanfstroh, okay ist auch gepresste Einstreu (Strohpellets).

Zu bedenken ist, dass Kaninchen einen starken Bewegungsdrang haben und dafür zu sorgen ist, dass die Tiere regelmäßig ihren Auslauf haben.

Kaninchen werden umso zahmer und zutraulicher, je mehr man sich mit ihnen beschäftigt. Sie erkennen dich immer sofort am Geruch und an der Stimme!

Häsinnen können manchmal, meist während ihrer Brunst, etwas zickig sein, dann sollte man sie einfach mal einen Tag in Ruhe lassen.

Jedes Jahr im Frühling werden die Kaninchen geimpft, gegen Chinaseuche (RHD1, RHD2) und Myxomatose. Spätestens wenn die ersten Stechmücken auftauchen, auch wenn das Kaninchen nur in der Wohnung gehalten wird, sollte es geimpft werden! **Achtung!** Der RHD2-Virus tritt nicht nur in den Sommermonaten, sondern leider auch im Winter auf.

Kaninchen sollten nicht alleine gehalten werden. Ein Mensch oder auch ein Meerschweinchen kann dem Kaninchen nie den Partner ersetzen. Eine reine Weibchengruppe ist nicht unbedingt zu empfehlen, da Weibchen oft zickig und aggressiv miteinander umgehen, sobald sie geschlechtsreif sind.
Auch werden kastrierte Rammler meist zutraulicher und anhänglicher dem Mensch gegenüber. Somit empfiehlt sich ein kastrierter Rammler und ein Weibchen.

FUTTER

Kaninchenfutter Wasser und Heu müssen dem Zwergkaninchen immer zur Verfügung stehen. Zu einer ausgewogenen Ernährung und Abnutzung der Nagezähne trägt die regelmäßige Fütterung von frischen, ungespritzten Baumzweigen bei. Diese können komplett, also mit Rinde, Blättern, Blüten, Knospen und Früchten verfüttert werden. Besonders gerne fressen die Kaninchen das frische Blattwerk, ab und zu wird auch die Rinde benagt oder sehr dünne Äste ganz gefressen. Kaninchen, die nicht viele Kräuter und Wiesenpflanzen bekommen, sind auf die Gemüsefütterung angewiesen. Sie sollten möglichst abwechslungsreich und viel Gemüse bekommen, ein „zu viel“ gibt es nicht. Der Schwerpunkt muss auf Grünfutter (Blattgemüse, Gemüsegrün usw.) gelegt werden. Haben die Kaninchen Gras und Kräuter rund um die Uhr zur Verfügung, so kann man Gemüse vom Futterplan streichen oder einschränken.

Kot fressen: Kaninchen spalten ihre Nahrung im Blindarm auf, der Blindarmkot enthält für das Kaninchen lebenswichtige Vitamine und Mineralien, die Tiere nehmen ihren Blindarmkot, direkt am Po auf. Werden sie daran gehindert ihren Kot aufzunehmen kommt es zu schweren Mangelerscheinungen.

Kinder sind auf keinen Fall in der Lage allein die Verantwortung für Tiere zu tragen, es ist nur dann sinnvoll, Kaninchen für Kinder anzuschaffen, wenn mindestens ein Erwachsener mit vollem Verantwortungsbewusstsein hinter der Sache steht.

Ein Teddykaninchen muss ca. 1 bis 2 mal pro Woche gekämmt werden, damit das Fell schön bleibt und nicht verfilzt.